

Dr. (UA) Eugen Litvinov
Stella Shcherbatova – Liste „Einheit – Edinstwo“
Nebil Bayrakcioglu – Liste „Gemeinsames Köln“

19. November 2014

An den Vorsitzenden des Integrationsrates
Herrn Tayfun Keltek

An die Geschäftsstelle des Integrationsrates
Herrn Andreas Vetter

Anfrage gem. § 4 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Integrationsrates

Gremium	Datum der Sitzung
Integrationsrat	24.11.2014

Thema: **Öffentlichkeitsarbeit des Integrationsrates**

Sehr geehrter Herr Keltek,

am 28. November 2014 fand an der Fachhochschule Köln ein „Praxis-Markt“ statt, der für die Studierenden des Faches „Soziale Arbeit“ helfen sollte, einen Praktikumsplatz zu finden. Während des Besuchs dieser Veranstaltung sprach Herr Litvinov mehreren Studentinnen und Studenten mit Migrationshintergrund über den Integrationsrat Köln an. Mehr als 90 % der Befragten, die eine Spezialisierung „Migration – Integration“ gewählt haben, haben beantwortet, dass sie keine Information über das Existenz, Aufgaben und Tätigkeit des Integrationsrates verfügen. Und das sind die junge Menschen, die nach Abschluss ihres Studiums mit den Migranten arbeiten werden! Manche von denen arbeiten bereits ehrenamtlich mit den Migranten, ohne die erforderliche Information über den Integrationsrat zu haben. Solche Nicht-Durchführung notwendiger Öffentlichkeitsarbeit bei den (zukünftigen) Fachleuten bremst offensichtlich den Integrationsprozess der Menschen mit Migrationshintergrund in die deutsche und europäische Gesellschaft, deren Bestandteil das politische System ist.

Laut § 22 Abs. 9 der Hauptsatzung der Stadt Köln hat der Integrationsrat die Möglichkeit aus der ihm im Rahmen von § 22 Abs. 8 der Hauptsatzung der Stadt Köln iVm § 27 Abs. 10 GO NRW zu Verfügung gestellten Mittel, eigenständige Öffentlichkeitsarbeit zu führen.

Aufgrund dessen bitten wir Sie um folgende Information:

1. Wie hoch war das Budget des Integrationsrates für die Öffentlichkeitsarbeit im Jahr 2014 und wie hoch wird es im Jahr 2015 sein?
2. In welchen Richtungen führte der Integrationsrat seine Öffentlichkeitsarbeit im Jahr 2014 und welche Richtungspunkte sind für das Jahr 2015 geplant?
3. Wer im Integrationsrat trifft die Entscheidung über die Einteilung der Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit?
4. Welche Mittel sind noch notwendig, um breiteres Spektrum von Kölnerinnen und Kölner mit Migrationshintergrund zu erreichen und diese über die Aufgaben und Tätigkeit des Integrationsrates zu informieren?

Mit freundlichen Grüßen

Eugen Litvinov, Dr. (UA)
Stella Shcherbatova
Nebil Bayrakcioglu